

First Lady Kretschmann ehrt wandernde Kinder

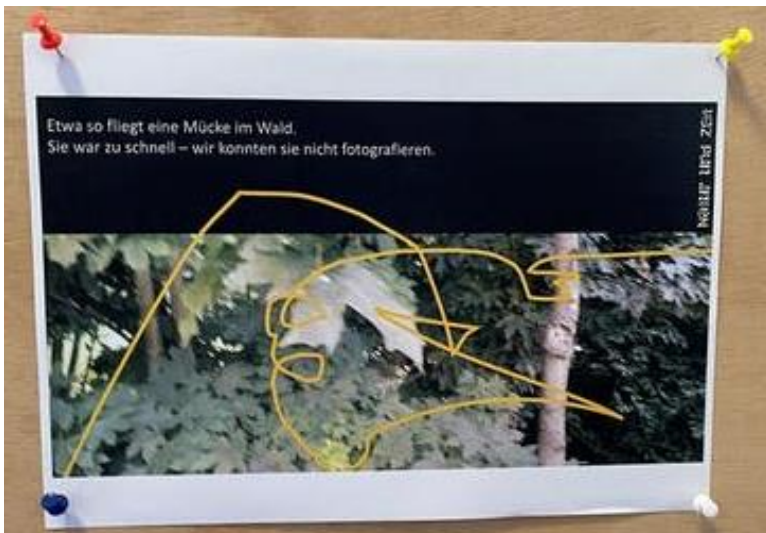
24.10.2021, 17:43 Uhr

Neugier und Verständnis für die Natur wecken, Lernzeit im Freien verbringen, Erlebtes dokumentieren: Darum ging es bei einem Schulwanderwettbewerb des Schwäbischen Albvereins.

Am Sonntag bei der Hauptversammlung des Vereins in Pfullingen war die Siegerehrung. Schulklassen unter anderem aus Reutlingen, Metzingen oder Erdmannhausen bei Ludwigsburg bekamen Preise. Überreicht wurden sie von Gerlinde Kretschmann, der Frau des Ministerpräsidenten. Insgesamt betrug das Preisgeld 2.000 Euro.



Gerlinde Kretschmann ist Schirmherrin des Wettbewerbs. "Auch, wenn es gerade nicht regnet", erklärte sie den Kindern.



Kein sportlicher Wettbewerb

Viele Kilometer in wenig Zeit? Darum geht es nicht beim Schulwanderwettbewerb, den der Schwäbische Albverein regelmäßig ausschreibt. Vielmehr sollten die Schülerinnen und Schüler ihre Erlebnisse auf Wanderungen mit der Klasse in Bildern, Texten und Interviews dokumentieren.

Teil einer preisgekrönten Dokumentation: "Etwa so fliegt die Mücke im Wald. Sie war zu schnell - wir konnten sie nicht fotografieren." Es mussten nicht alle Beiträge

beim Schulwanderwettbewerb bierernst sein. Es ging ja darum, Freude an der Natur zu wecken.

Nicht nur Werbung für Vereins-Nachwuchs

Der Verein legt Wert auf die Feststellung, dass es ihm mit dem Wettbewerb weniger darum geht, jüngere Mitglieder zu werben. Entscheidender sei es, bei Kindern die Liebe zur Natur zu wecken, für Gelegenheit zu sorgen, dass sie raus in die Natur gehen und dort Erlebnisse haben wie Geländespiele oder Pizza-Bereitung am Lagerfeuer.

Artenschutz vorantreiben

Albvereins-Präsident Hans-Ulrich Rauchfuß will, dass die nächste Generation aktiv erfahren kann, was es in der Natur Schönes gibt. So könne man sie beispielsweise auch für Umwelt- und Artenschutz interessieren.



Gerlinde Kretschmann: Tipps für Wanderungen mit Kindern 1 Min: <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/tuebingen/gerlinde-kretschmann-tipps-fuer-wanderungen-mit-kindern-100.html>

Gerlinde Kretschmann betont als Schirmherrin des Wettbewerbs, dass auch Kinder im unmittelbaren Naturerlebnis Distanz zur Hektik des Alltags aufbauen und Kraft tanken können. Die ehemalige Grundschullehrerin rät Eltern, mit den Kindern nicht nur Wanderungen mit interessanten Zielen wie Höhlen oder Ruinen zu machen, sondern auch solche, bei denen bereits die Wege interessant sind.

Natur tut auch Kindern gut

Gerlinde Kretschmann hält bewusste Begegnungen mit Pflanzen- und Tierwelt für sehr wichtig für die jungen Menschen. Dazu komme, dass sie jungen Menschen nur das schützen werden, was sie kennengelernt haben.

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/tuebingen/schulwanderwettbewerb-des-albvereins-in-pfullingen-abgeschlossen-100.html>